

Antrag Nr. 20-F-21-0009

SPD, CDU, GRÜNE

Betreff:

Barrierefreie Homepage der Landeshauptstadt Wiesbaden
- Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis90/Die Grünen vom 25.02.2020 -

Antragstext:

Die EU-Richtlinie 2016/2102 des europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Oktober 2016 über den barrierefreien Zugang zu den Websites und mobilen Anwendungen öffentlicher Stellen wurde verabschiedet, um Websites und mobile Anwendungen für die Nutzer, insbesondere für Menschen mit Behinderungen, besser zugänglich zu gestalten. Auf Landesebene wurde im Jahr 2018 extra die Stelle der Landesbeauftragten für barrierefreie IT geschaffen, die für die Umsetzung und Einhaltung der EU-Richtlinie 2016/2102 zuständig ist und öffentliche Einrichtungen und Stellen bei der Erstellung barrierefreier Webseiten und Dokumente unterstützt.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, inwiefern Homepage und Websites der Stadt Wiesbaden und ihrer Tochtergesellschaften den Regelungen der EU-Richtlinie 2016/2102 des europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Oktober 2016 über den barrierefreien Zugang zu den Websites und mobilen Anwendungen öffentlicher Stellen entspricht - auch in Bezug auf Verwendung einfacher Sprache - ob es Nachholbedarf gibt und, falls dies der Fall sein sollte, wann dieser behoben wird.

Wiesbaden, 11.03.2020

Michaela Apel
Fachsprecherin
(SPD-Fraktion)

Daniela Singh
Fraktionsreferentin
(SPD-Fraktion)

André Weck
Fachsprecher
(CDU-Fraktion)

Caroline Bosbach
Fraktionsreferentin
(CDU-Fraktion)

Hendrik Seipel-Rotter
Fachsprecherin
(Grüne-Fraktion)

Linda Marschall
Fraktionsreferent
(Grüne-Fraktion)